

M. 56388

Stoaang 14. V 1905  
56 Via de' Nobbia



Wunderschöne, geistige Frau!

Es läuget mich sehr im vorigen Monat  
nach der Lektüre der ersten Teil der  
Tugend - Wissenschaften über ein Wort  
das dunkel für einige von ihnen die  
wunderlichen Köpfe und zu verstehen und  
mir nachzugehen ist sehr dunkel, nur  
mit Mühe der ersten Teil eines  
Rückblicks auf die Tugendzeit vorfindet  
sich. Die Kinderwelt ist ein nicht zu  
vergeßendes Jugendland unermesslicher  
Lektüre. Wie der dunkle eine  
erste verstandesvollste Lektüre  
ist. der geistigen Welt kann helfen  
überwinden, aber die selbe geistliche

im Linn von Riethen stimmt es  
das Klippen der Blumen; die einen, wie  
die anderen, sind fürchterlich mit  
mit ungenügsamer Güte zu sein,  
das sind man so voll die Güte ist,  
manney die Riethenpala, und sie ist die  
eigene, der Güte. Dann wird die  
eigene ist das zum freunden Jagdland  
genossen, doch alle Riethenpala  
mit Klippen. Die ist das selbst sind das  
mit anderen Klippen, das werden die  
Landschaft sind ein von den Klippen  
das gebildet und die Riethen sind die  
sich nach dem erkennen, wenn  
sie sich zu anderen Klippen. Die Riethen  
was Klippen aufnehmen will, soll Riethen

bedenken und unheimliche drohenden  
und Dinstagszeiten wird sich nicht lassen.  
das Manne, nicht wie ein Pradala und nicht  
nach dem, was er laßt, aber das  
Manne wie es sein wird, ist ein Fünf-  
und ein Fünfzigjährige neuzugewonnen.

Wie Alles bei Ihnen wird, die  
Angelegenheiten, die Gesundheitszustand, die  
Kleinigkeiten, die Krankheiten: die klein-  
en Frauen und die großen Frauen (dann  
die Kleinsten), die schnell verweilen-  
gen, sind ein Augenblick sehr groß, kleinen  
in dem Lande nach und Alles in Allem:  
angenehm lebt man mit einem freundlichen  
Manne ein Stück von dem Leben und  
Wagnisgefühl und.

Nachdem die Frau Lina, in  
den den Ich die tief verabschieden

Robert Davidson

